



Das Mehrgenerationenwohnprojekt Martha

14. Offenes Forum Familie am 26./27. Februar 2015

Forum 4: Integrierte Nachbarschaften und neue Wohnformen

Manuela Schmidt



Daten zum Bau

- Bauträger: Win GmbH (www.wingmbh.de)
- ausschließlich Mietwohnungen
- insgesamt 62 barrierefreie Wohnungen von 40 bis 95 qm, davon 17 geförderte Wohnungen
- ein großer Gemeinschaftsraum; Waschküche, Werkraum und Raum für Jugendliche im Keller
- Gewerberäume im EG: integrative Kindertagesstätte der Lebenshilfe, Access gGmbH, Friseur, Heilpraktiker, Kultur- und Begegnungsstätte mit Café
- Baubeginn: September 2012
- Fertigstellung des 1. Bauabschnitts: November 2013
- Fertigstellung des letzten Bauabschnitts: Juni 2014



Bekanntmachung der Projektidee

- bestehende Kontakte zwischen Gruppen, die gemeinschaftlich wohnen wollten, und der Win GmbH
- Vorstellung des Projekts bei den monatlichen Infotreffen vom Hof e.V. / Starterseminare beim Hof e.V.
- Berichte in den Medien
- Infotafel am Bauzaun



Der Weg zur (Haus-)Gemeinschaft

- Gründung von Wohngruppen und der Kerngruppe
- ca. 3 Jahre Vorlauf, in denen monatliche Treffen der künftigen Bewohnerinnen und Bewohner stattfanden
- Professionelle Begleitung der Treffen durch eine Moderatorin
- Arbeitskreise (Architektur, Solidarität, Garten, Selbstverwaltung, Café, Kinder, Moderation
- Entwicklung einer Vision des Zusammenlebens
- Entwicklung von Kommunikationsregeln
- Näheres zur Hausgemeinschaft und den Wohngruppen unter www.wingmbh.de



Der Weg zur (Haus-)Gemeinschaft - Ausblick

- Entwicklung eines Seniorenkonzepts mit professioneller Unterstützung; Förderung durch das bayerische StMAS
- Workshops „The art of hosting“ (= „Die Kunst, eine gute Gastgeberin / ein guter Gastgeber zu sein“): Austausch zu Themen, die uns bewegen (z. B. Vertrauen entwickeln)
- Gewaltfreie Kommunikation



Bewohnerinnen und Bewohner

- ca. 100 große und kleine Menschen
- Altersspanne: von 3 Monate bis 80 Jahre
- viele verschiedene Nationalitäten
- eine Bewohnerin und ein Bewohner, die durch die Lebenshilfe unterstützt werden
- eine Bewohnerin und ein Bewohner, die auf den Rollstuhl angewiesen sind
- Paare, Singles, Paarfamilien, Alleinerziehende
- Menschen mit mehr oder weniger Geld



Die Brücke in das Quartier – Das Marthacafé

- Gemeinnütziger Trägerverein: Alle wirken zusammen e.V.
- Angebot: Kaffee, Tee, kalte Getränke, hausgemachte Kuchen und Torten, Snacks – möglichst biologisch, regional, fair gehandelt
- Veranstaltungsprogramm:
 - Konzerte, Ausstellungen, Lesungen
 - Reparatur- und Nähcafé, Kleidertauschbörse
 - Filme und Vorträge zu den Themenfeldern Nachhaltigkeit, Soziales, Ökologie
- Foodsharing-Regal
- Eintritt in der Regel auf Spendenbasis → Teilhabe für alle
- Das Café wird ausschließlich ehrenamtlich betrieben.
- Finanzierung: Café-Einnahmen, Fördergelder, Spenden
- Näheres unter www.marthacafe.de



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Ansprechpartnerin:

Manuela Schmidt

Bündnis für Familie der Stadt Nürnberg

Tel. 0911/231-6721

E-Mail: manuela.schmidt@stadt.nuernberg.de